

Gottesdienst-Livestreams vom Nachwuchsteam

Während bis Januar 2020 regelmässige Filmaufnahmen in Gottesdiensten noch völlig unvorstellbar waren, gehört dies für viele Kirchgemeinden inzwischen zum Alltag. Wie eine Übertragung zustande kommt, ist aber äusserst unterschiedlich. So verlangen professionelle Anbieter teilweise vierstellige Beträge pro Gottesdienst. Andere Gemeinden sind eher anspruchslos und stören sich nicht an verwickelten Handyfilmchen. Wir in Witikon haben beschlossen, einen anderen Weg zu gehen, nämlich: de Foifer, s'Weggli und noch ein Dessert dazu! Aber wie ist das möglich? Klar war, dass man nicht auf wöchentliche Einsätze spezialisierter Firmen setzen kann, aber qualitativ hochwertig sollte es trotzdem werden. So kam ich ins Spiel.

Eigentlich bin ich Oberarzt am Unispital, habe aber zur Produktion von Lehrfilmen eine berufsbegleitende Filmbildung absolviert. Als Christoph Ammann mich zu Beginn des Lockdowns im Frühling 2020 anfragte, ob ich nicht einige Gottesdienste aufzeichnen würde, sagte ich sofort zu. Schlussendlich wurde daraus eine ganze Reihe sowie ein eigener YouTube Kanal der Kirchgemeinde. Die Lockdown-Gottesdienste mit einer Pfarrperson und Musiker*innen, aber ohne Gemeinde wurden vorgängig gefilmt, in nächtlichen Einsätzen geschnitten und am betreffenden Sonntag veröffentlicht. Das Feedback war fantastisch, die anfallende Arbeit aber enorm. So wurde die Idee geboren, die Kirche mit Equipment für regelmässiges Streaming auszustatten.



Wir konnten Dani Haberstock, einen professionellen Kameramann und Vater eines begeisterten Krippenspiel- und Untikindes, für das Projekt gewinnen. Wir überlegten uns, warum wir nicht die Gelegenheit nutzen und das Wissen an Kinder bzw. Jugendliche weitergeben sollten. So haben wir von Anfang an mit Konstantin, Julius und Vincent drei Jungs im Alter von 11 bis 14 Jahren intensiv mit eingebunden.

Einige Tage vor der Übertragung wird für jeden Stream ein Online-Link erstellt, mit genauer Bezeichnung, Datum und Uhrzeit. Der eigentliche Film-Einsatz beginnt dann 60 Minuten vor dem Gottesdienst mit dem Aufbau. Je nach Musik und Beiträgen muss die optimale Kameraperspektive gefunden werden. Julius übernimmt seit Anfang den Liveschnitt. Er hat die Aufgabe, per Funk die bis zu drei Kameraleute zu koordinieren. Auch der Ton, welcher über die Mikrofone der Kirche aufgenommen wird, muss überwacht und die Lautstärke angepasst werden. Aus den Aufnahmen der vier Kameras (eine steht fest installiert auf der Empore) muss laufend das passende Bild gewählt und auf Sendung

geschaltet werden. Vincent und Konstantin bedienen die beiden Hauptkameras.

Die Liveübertragung wird vom Schnittpult aus gestartet und am Ende des Gottesdienstes wieder beendet. Das ganze Equipment muss natürlich nach dem Gottesdienst wieder abgebaut und verstaut werden, auch muss die grosse Anzahl von Akkus verlässlich zum Laden eingesteckt werden. Alles in den Händen dreier 11- bis

14-jähriger Buben – und es funktioniert prächtig! Die jüngsten Streams wurden ganz ohne Erwachsene von den Kindern allein bewerkstelligt. Dies ist eine unglaubliche Teamleistung der drei, auf die wir auch im Winter setzen, wenn wir wegen der Covid-Massnahmen wieder vermehrt streamen wollen.

Dr. med. Lukas J. Kandler
Kontakt: www.med.film



Fotos: Lukas J. Kandler

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 8. November 2021, 19.30 Uhr
Evang.-ref. Kirche Zürich Witikon (Neue Kirche)

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Budget 2022
4. Ersatzwahl in die Kirchenpflege
5. Informationen zum Projekt Arealentwicklung
6. Mitteilungen der Kirchenpflege

Die Akten sind seit Montag, 11. Oktober 2021, auf der Webseite www.ref-witikon.ch veröffentlicht. Sie können nach telefonischer Vereinbarung, 044 381 00 60, auch im Sekretariat eingesehen werden. Auf Wunsch werden die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften kostenlos zugestellt.

Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Zürich Witikon und Gäste sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

Kirchenpflege Zürich Witikon

Feel the Spirit: Neues Oberstufenkonzept

«Feel the Spirit», so heisst das neu angepasste Konzept des 6. – 8. Klassunterrichts in unserer Kirchgemeinde. Wir haben unser Angebot ab diesem Schuljahr angepasst, um dem Religionspädagogischen Gesamtkonzept der Landeskirche Rechnung zu tragen, vor allem aber auch, weil wir die Jugendlichen individuell und in der Gruppe stärken möchten.

Neben thematischen Unterrichtsblöcken sollen sich die Jugendlichen gemäss ihren Stärken und Interessen im diakonischen Bereich unserer Kirchgemeinde einbringen sowie Gottesdienste besuchen, um im Glauben beheimatet zu werden.

Jede Stufe verbringt neu einen speziellen Tag oder ein gemeinsames Weekend zusammen. Mit sol-

chen erlebnispädagogischen Elementen möchten wir den Gruppenprozess bis hin zur Konfirmation stärken.

Das Weekend der Achtklässler*innen war ein erster Schritt in dem neuen Konzept, der uns gezeigt hat, dass wir auf einem vielversprechenden Weg mit den Jugendlichen sind: zusammen sein, Spass haben, Gemeinschaft

erleben, sich im geschützten und vertrauten Raum mit sich selbst beschäftigen und austauschen. Wir freuen uns auf weitere tolle Erlebnisse!

*Pfr. Christoph Ammann
Vivien Siemes, Sozialdiakonin*

Weekend in Braunwald: Zwei Achtklässlerinnen erzählen

Am sonnigen Abend des 24. Septembers ging es von der Kirche aus los: Wir, 14 Achtklässler*innen, fuhren in Begleitung von Vivien Siemes und Christoph Ammann mit dem Zug und viel Gepäck in den Kanton Glarus. Mit einer Standseilbahn ging es in die Höhe nach Braunwald. Oben angekommen schleppten wir unsere Sachen bis zu unserer Unterkunft im Kirchturm. Dort bezogen wir erst mal unsere Zimmer und inspizierten diese spezielle Bleibe. Wir beendeten unseren Tag mit einigen Spielen und einem Abendimpuls im Freien.

Am nächsten Morgen wurden wir vom Pfarrer mit lauter Musik geweckt. Während eines ausgiebigen Frühstücks wurde uns das Tagesprogramm verkündet. Das Morgengebet war der Übergang zu einer kreativen Bastelarbeit. Während einer Stunde beschäftig-



ten wir uns mit unserem Lebensweg. Danach wurde gekocht oder einfach nur entspannt. Nach einem Chaosspiel am Nachmittag brachen wir zu einer Wanderung auf. Nach einer Stunde über Stock und Stein grillierten wir Käse, Würstchen und Maiskolben – und

schlussendlich auch noch Marshmallows. Am Ende des langen Tages fielen wir alle müde in unsere Betten im Kirchturm. Am nächsten Morgen stand Putzen und Packen an. Für ein Frühstück war selbstverständlich auch noch Zeit. Als schliesslich alle WCs

sauber und auch die letzten Nudeln aus dem Abfluss geklaubt waren, hiess es Abschied nehmen. Erst mit dem Bähnli und dann mit dem Zug ging es zurück nach Zürich.

Anina Eischen und Lina Vogt

Fotos: Vivien Siemes



Frauenfest – jetzt anmelden!

Dienstag, 9. November 2021, 18 Uhr, Kirchgemeindehaus

Wir starten im Saal des Kirchgemeindehauses mit dem Apéro. Anschliessend gibt es ein kleines Nachtessen, zubereitet von Gregory Schwitter, unserem bewährten HOCH3-Koch. Das Dessertbuffet bestücken wir aus unseren eigenen Reihen. Musik: Dela Hüttner, Gesang, Thomas Goralski, Klavier und Mischa Frey, Kontrabass.

Wir freuen uns auf euch, auch Gäste sind willkommen! Ausweis und Zertifikat mitbringen.

Anmeldung bitte bis Donnerstag, 3. November 2021:

Andrea Paglia, andrea.paglia@ref-witikon.ch.

Wer gerne ein Dessert mitbringt, möge dies bitte vermerken.



Foto: Elisabeth Brühmann Sarlo

Veranstaltungen

Die Gaststube verändert sich

Nach mehr als fünf Jahren, in denen Witiker*innen und Asylsuchende gemeinsam gelernt haben, verlagern wir unseren Schwerpunkt nun stärker auf das gesellige Zusammensein. Neu findet die Gaststube einmal im Monat statt (nächste Daten: 30. Oktober,

27. November). Sie beginnt jeweils um 16.30 Uhr. **Die Teilnahme ist nur mit COVID-Zertifikat möglich.** Ein Bericht über die neue Form der Gaststube folgt in einer der nächsten Ausgaben.

Erich Bosshard-Nepustil

Unbekannt, allzu bekannt: die Bibel – Bibelexperimente für Erwachsene

Drei Abende, drei verschiedene Zugänge, mehr als drei biblische Texte.

Das Buch der Bücher ist keine leichte Kost. Zwar gilt die Bibel als Bestseller, aber sie liest sich kaum wie von allein. Lassen Sie es uns daher gemeinsam versuchen! Pfarrerin Christine Stark probiert unterschiedliche Zugänge aus und freut sich auf Neugierige, Kritische und Suchende. Egal wie jung oder alt, egal wie bibelfest oder

lesefaul: Alle sind herzlich willkommen, um die Bibel zur Hand zu nehmen und mit zu experimentieren.

Die Abende können einzeln besucht werden. Fragen und Ideen sind willkommen, denn möglicherweise entwickelt sich aus den gemeinsamen Lektüererfahrungen eine neue Veranstaltungsreihe. Es gilt Zertifikatspflicht.

Pfrn. Christine Stark

Mittwoch, 3. November 2021, 19 Uhr, HOCH3

Bibelexperiment 1: Aller Anfang ist Absicht. Zur Bedeutung der ersten Verse biblischer Bücher am Beispiel von Genesis 1 und Matthäus 1.

Freitag, 12. November 2021, 19 Uhr, HOCH3

Bibelexperiment 2: Weiterlesen oder Weglegen? Wie Kohelet 12 und Psalm 1 zum Denken, Schreiben, Lesen und Weiterdenken herausfordern.

Dienstag, 16. November 2021, 19 Uhr, HOCH3

Bibelexperiment 3: Fremde Briefe, die uns was angehen. «Ach, Ihr unverständigen Leute Galatiens» (Gal 3,1), spricht uns zwar nicht direkt an, meint uns aber dennoch irgendwie.

Gemeinsam gärtnern



Wer sich gerne im Freien rund ums HOCH3 und die Kirche aufhält oder auch mal gärtnern möchte, ist bei «grünfältig» genau richtig. Unter der Anleitung von Elisa Mosler geht dies an folgenden Terminen:

**Offenes «Nami-Gärtnere»,
Samstag, 6. / 20. November und
4. / 18. Dezember 2021,
Informationen unter 078 831 13 47
(Elisa Mosler)**

Ökumenischer Frauentreff: «Paradies»

**Donnerstag, 4. November 2021,
9 – 11 Uhr,
Kirchgemeindehaus, Saal
Mit Verena Büchli, lic. phil.
Unkostenbeitrag CHF 10.–
Es gilt Zertifikatspflicht.**

Die Sehnsucht nach einem paradiesischen Ort kennen viele Menschen. In besonders schönen Momenten fühlen wir uns sogar bereits in diesem irdischen Leben wie im Paradies. Allerdings denken die meisten beim Stichwort «Paradies» an einen Ort im Jenseits. Die Gemanistin Verena Büchli stellt alte und moderne

Texte vor, die von einem Weiterleben nach dem Tode handeln. Recht unterschiedlich sind die Vorstellungen davon in den verschiedenen Religionen, sogar innerhalb des Christentums: Geht die Seele ein in ein Schattenreich? In den Himmel? Oder ins Paradies? Daneben sollen auch Texte zur Sprache kommen, die von paradiesischen Momenten im Diesseits erzählen.

Für Informationen:
Heidi Gisler, 044 422 05 85
Verena Büchli, 044 381 33 75



Blick von der Kapelle Sainte-Madeleine in Bédoin (Frankreich)

Foto: Béatrice Hoffmann

Wanderprogramm November: Oberneunforn – Kartause Ittingen (Warth)

Donnerstag, 11. November 2021

Wanderzeit: ca. 3 Stunden
Treffpunkt: 08.50 Uhr Bushaltestelle Zentrum Witikon
Abfahrt: 09.20 Uhr Zürich Stadelhofen, S 12
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr Witikon
Mittagessen: Restaurant Frohsinn, Uesslingen
Billett: ½-Tax CHF 21.30
(kann in Witikon gelöst werden)
Unkostenbeitrag CHF 7.– pro Wanderung

Unbedingt Wanderschuhe anziehen und, wenn nötig, Stock mitnehmen. Bei unsicherem Wetter zwei Stunden vor dem Antreten: Auskunft bei den unten stehenden Telefonnummern.

Mit liebem Gruss, Ihre Wanderleiterinnen
Monica Laager, Tel. 044 381 74 95
Beatrice Pugneth, Tel. 044 381 98 95

Grafik: OpenClips/pixabay.com

Foto: Tainowman/pixabay.com

Telefonbetrug geht ans «Eingemachte»

**Donnerstag, 11. November 2021,
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Es gilt Zertifikatspflicht.**

«Mir passiert das sicher nicht.» werden die meisten von uns denken, wenn es um Telefonbetrug geht. Aber können wir uns da wirklich sicher sein? Eine neue Masche ist es nämlich, dass sich die Betrüger als Polizisten und Staatsanwälte ausgeben. Ihre Geschichten wirken zunächst überzeugend. Dann appellieren sie an Hilfsbereitschaft und Pflichtge-

fühl. Allmählich erhöhen sie den moralischen Druck, um an Geld oder Wertsachen ihrer Opfer zu kommen.

Entgegen der gängigen Annahme, nur naive oder gar demente Personen würden zu Opfern, werden immer wieder auch Personen hereingelegt, die mit beiden Beinen im Leben stehen und sich wohl gefühlt haben, als sie dachten: «Mir passiert das sicher nicht!». Es ist also gut zu wissen, wie man einen Telefonbetrug erkennt und sich sinnvoll schützen kann.

Daher haben wir Roger Grab eingeladen, er ist Fachspezialist für Kriminalprävention bei der Stadtpolizei Zürich. In seinem Vortrag sensibilisiert er für die Problematik «Telefonbetrug» und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Anmeldung:
Birgit Ott, 044 422 50 61
birgit.ott@ref-witikon.ch

Birgit Ott, Sozialdiakonin

Foto: Stadtpolizei Zürich



Die Kirchgemeinde Zürich Witikon sucht per sofort oder nach Vereinbarung

eine Springerin oder einen Springer für Sigristenaufgaben

Tätigkeitsfelder

- Sigristendienst bei Gottesdiensten und Kasualien.
- Unterstützung bei Veranstaltungen auf dem Kirchenareal.
- Unterhalt und Reinigung der Gebäude und Räume.

Anforderungsprofil

- Flexibilität bei den Arbeitseinsätzen (Wochenenden, Feiertage, Abende).
- Grundkenntnisse im Umgang mit technischen Anlagen.
- Freude am Kontakt mit unterschiedlichen Menschen und dienstleistungsorientiertes Auftreten.
- Zusammenarbeit im Team.

Wir bieten

- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen auf Honorarbasis gemäss den Vorgaben der Ev.-ref. Landeskirche Zürich.
- Offenheit und Raum für Selbständigkeit, Kreativität und Initiative.

Auskunft: Bruno Nef, Liegenschaftsverwalter, Tel.: 079 691 85 33;
Hagen Worch, Tel.: 044 422 50 87

Bewerbungen bitte einsenden an:
Reformierte Kirchgemeinde Zürich Witikon, Hagen Worch,
Präsident der Kirchenpflege, Witikonstrasse 286, 8053 Zürich
oder an: sekretariat@ref-witikon.ch

Senioren für Senioren Witikon: Cannabis in der Medizin

**Vortrag Dr. Manfred Fankhauser
Dienstag, 9. November 2021,
14.30 Uhr, Pfarreizentrum Maria
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44
Es gilt Zertifikatspflicht.**

Endlich kann wieder eine Veranstaltung des Vereins *Senioren für Senioren Witikon* stattfinden. Wir widmen sie zwar einem medizinischen Thema, jedoch fern des leidigen Covid-Bereiches. Vielmehr geht es um die Anwendung von Cannabis in der Medizin.

Hanf zählt zu den ältesten Nutzpflanzen der Erde. Seit einigen Jahren erfährt die Hanfpflanze ein Revival als geschätztes Arzneimittel. So steht auch nicht die Verwendung als Rauschmittel, sondern in der Medizin im Vordergrund des Vortrags.

Dr. Manfred Fankhauser wird uns über die aktuelle Situation in der Schweiz aufklären und darüber informieren, wohin die Reise in Zukunft geht. Er hat sein Studium

in Bern mit einer pharmaziehistorischen Dissertation über Cannabis abgeschlossen und ist gemeinsam mit seiner Frau Inhaber der Bahnhof Apotheke in Langnau

im Emmental. Seit 2008 verfügt diese Apotheke über die Bewilligung, cannabisbaltige Magistralrezepturen herzustellen und unter bestimmten Voraussetzungen an Patienten abzugeben. Mehrere tausend leidende Personen wurden schon mit einementsprechenden Cannabispräparat erfolgreich behandelt.

Dieses spannende Thema verspricht einen anregenden Nachmittag mit interessanten Informationen und natürlich auch mit der Möglichkeit zu Fragen und Diskussion. Im Anschluss offerieren wir Ihnen wie immer Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Eintritt frei, Kollekte.

*Heidi Zaugg
Senioren für Senioren Witikon*



Bild: Herrmann Adolph Köhler/commons.wikimedia.org

Kleine Lichter werden immer mehr: Fiire mit de Chliine zu St. Martin

Samstag, 13. November 2021, 10 Uhr, Neue Kirche
Anschliessend Laternenbasteln



Grafik: Pfeiffer/gemeindebrief.de

Im November leuchten nicht nur Räbeliechtl, sondern auch Laternen, die man wunderbar selbst basteln kann. Dies machen auch wir im Anschluss an das Fiire mit de Chliine, das um 10 Uhr in der Neuen Kirche beginnt. Dort hören wir die Geschichte vom heiligen Martin, singen Martinslieder und feiern Gottesdienst. Danach gibt es feinen Zopf, und wir basteln bunte Laternen für den abendlichen Umzug. Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Eltern oder Grosseltern an diesem Morgen!

*Pfr. Christoph Ammann
Vivien Siemes, Sozialdiakonin*

Laternenumzug, ökumenischer Familiengottesdienst zu St. Martin und Bingoabend

Samstag, 13. November 2021, Laternenumzug: 17.10 Uhr, Bushaltestelle Kienastewies
Familiengottesdienst: 18 Uhr, Kath. Kirche Maria Krönung
Anschliessend Bingoabend

Gemeinsam mit der katholischen Gemeinde feiern wir St. Martin: Wir ziehen mit unseren Laternen und Lichtern durchs Quartier. Anschliessend feiern wir in Maria Krönung einen ökumenischen Familiengottesdienst. Und wer es dann noch gemütlich und lustig haben möchte, bleibt zum Bingoabend. Zum Umzug treffen wir uns um 17.10 Uhr an der Bushalte-



Foto: pixplosion/pixello.de

stelle Kienastewies, der Gottesdienst beginnt um 18 Uhr, und ab 19 Uhr heisst es dann bei Nüssli und Mandarinli «Bingo». Herzliche Einladung an alle!

*Pfr. Christoph Ammann
Vivien Siemes, Sozialdiakonin*

Martini-Sonntag 2021

Sonntag, 14. November 2021, 10 Uhr, Neue Kirche
Gottesdienst zu Martini
11.15 Uhr, Neue Kirche
Vortrag über Äthiopien
Dr. Jürg E. Schneider, Archäologe

Der Martini-Sonntag am 14. November beschäftigt sich mit Äthiopien. In diesem Land unterstützt die Brot für alle - Kommission Witikon mit Hilfe zahlreicher Spender*innen seit 2016 ein HEKS-Projekt. Der Anlass beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Neuen Kirche, gestaltet von Pfr. Erich Bosshard-Nepustil und dem Brot für alle-Team. Anschliessend findet um 11.15 Uhr eine Informationsveranstaltung über Äthiopien statt.

Der in Witikon wohnhafte Archäologe Dr. Jürg E. Schneider wird uns in seinem Vortrag einige äthiopische Schätze vorstellen. So werden wir von Lucy hören (Amharisch für «Du Wunderbare»), dem fossilen Teilskelett des Vormenschen Australopithecus afarensis, das 1974 in Äthiopien gefunden wurde. Von besonderer

Bedeutung in der äthiopischen Geschichte ist auch die Legende von der aus der Bibel bekannten

Königin von Saba. Sie soll mit König Salomo Menelik gezeugt haben, den Stammvater der äthio-

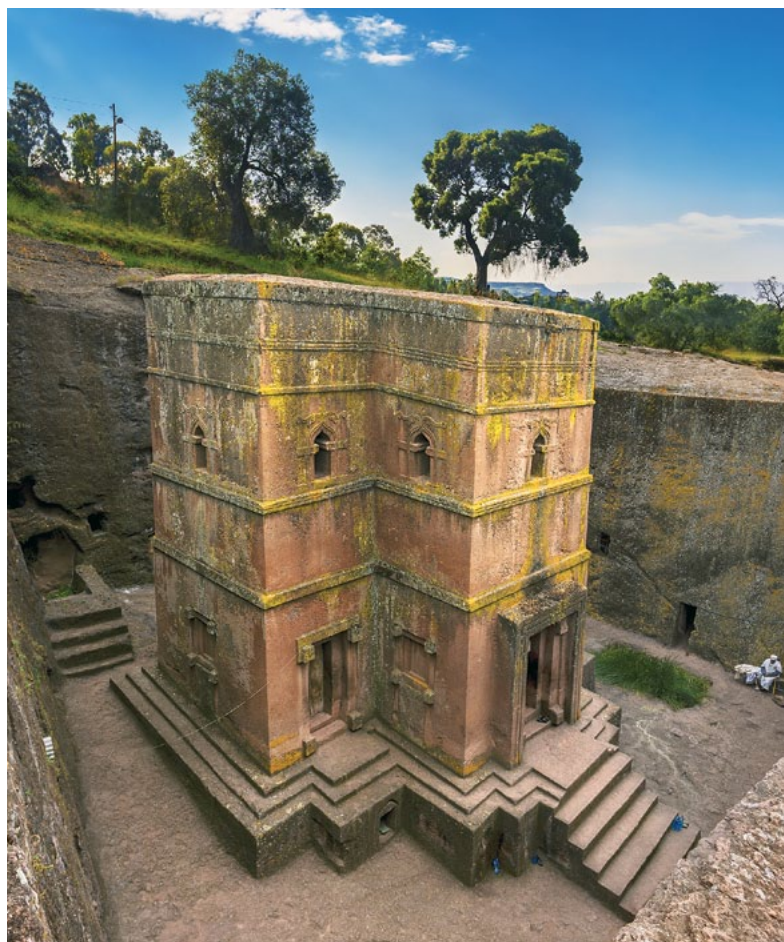


Foto: Shutterstock

pischen Könige, welcher die Bundeslade mit den beiden Tafeln der Zehn Gebote nach Äthiopien entführt haben soll.

Beindruckend sind auch die Felskirchen von Lalibela. Sie wurden im 13. Jahrhundert jeweils als Monolithen aus der umgebenden Felsformation herausgehauen. Ihr Bau wurde König Lalibela zugeschrieben, der im 12. Jahrhundert ein «Neu-Jerusalem» errichten wollte.

Diese und weitere Ausführungen stehen für einen spannenden Anlass, zu welchem Sie alle herzlich eingeladen sind. Die freiwilligen Kollekten von diesem Tag fliessen direkt in das genannte HEKS Projekt Trinkwasser, Regenwassertanks und Latrinen für drei Schulen in Kofele Woreda in der Region Oromia in Äthiopien. Mit dem Bau von Wasserstellen und Latrinen wird eine gesunde Lernumgebung für Schüler*innen geschaffen. Zudem wird ein sicherer und nachhaltiger Umgang mit Wasser gelehrt.

*Stephan Lutz
Brot für alle - Kommission Witikon*

Gottesdienste

Veranstaltungen

Ansprechpersonen

Bezüglich aktuellem Stand Anmeldung und Zertifikatspflicht besuchen Sie bitte unsere Website: www.ref-witikon.ch

Montag und Freitag,
18.00 – 18.15 Uhr, Neue Kirche

Abendgebet

Mittwoch,
18.00 – 19.00 Uhr, Alte Kirche

Stille und Besinnung

Sonntag, 31. Oktober

10.00 Uhr, Neue Kirche

Gottesdienst

Pfrn. Christine Stark
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Mission 21

Anmeldung erforderlich

Sonntag, 7. November

10.00 Uhr, Neue Kirche

Abendmahlsgottesdienst zum Reformationssonntag

Christian Schaufelberger, Predigt
Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Kammerorchester Witikon
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Reformationskollekte

Zertifikatspflicht

Samstag, 13. November

10.00 Uhr, Neue Kirche

Fiire mit de Chliine

Pfr. Christoph Ammann

17.10 Uhr, Besammlung
Bushaltestelle Kienastewies

Laternenumzug

Bitte Laternen mitbringen

18.00 Uhr, Kath. Kirche Maria
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44

Ökumenischer Familien- Gottesdienst zu St. Martin

Piera Obrist, Katechetin
Pfr. Christoph Ammann

Anschließend:

Bingoabend

Zertifikatspflicht

Sonntag, 14. November

10.00 Uhr, Neue Kirche

Brot für alle - Gottesdienst zu Martini

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Orgel
Kollekte: Brot für alle

Zertifikatspflicht

11.15 Uhr, Neue Kirche

Vortrag über Äthiopien

Dr. Jürg E. Schneider, Archäologe

Zertifikatspflicht

Samstag, 20. November

10.30 Uhr, Wiesliacher oekas

Gottesdienst

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil
Andrea Paglia, Klavier

Bis 26. November 2021,
HOCH3

«Ruhige Zeiten in Witikon»

Fotoausstellung von
Elisabeth Brühlmann Sarlo

Samstag, 30. Oktober

10.00 Uhr, HOCH3

Breakfast at HOCH3

Emmentaler Zmorge

Zertifikatspflicht

16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus,
Jugendraum

Gaststube

Begegnung mit Asylsuchenden

Zertifikatspflicht

Dienstag, 2. November

19.30 Uhr, HOCH3

familylab Elternkurs

Leitung: Marianne Rechsteiner

Mittwoch, 3. November

08.30 Uhr, bei der Neuen Kirche

Ökumenischer Tagesausflug: Textilmuseum St. Gallen

Zertifikatspflicht

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Witiker Tavolata

«Zäme ässe – wie dihei»
Anmeldung: Tel. 079 344 33 98

Zertifikatspflicht

19.00 Uhr, HOCH3

Bibelexperiment 1: Aller Anfang ist Absicht.

Pfrn. Christine Stark

Zertifikatspflicht

Donnerstag, 4. November

09.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Ökumenischer Frauentreff «Paradies»

Verena Büchli, Germanistin

Zertifikatspflicht

Samstag, 6. November

13.30 Uhr, Kirchenareal

Offenes «Nami-Gärtner»

Elisa Mosler
Informationen: 078 831 13 47

Montag, 8. November

15.00 Uhr, Wiesliacher oekas

Gespräche über Gott und die Welt

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil

19.30 Uhr, Neue Kirche

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 9. November

14.30 Uhr, Pfarreizentrum
Maria Krönung,
Carl Spitteler-Str. 44

Senioren für Senioren – Vortrag

«Cannabis in der Medizin»
Dr. Manfred Fankhauser

Zertifikatspflicht

18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Frauenverein Frauenfest

(Anmeldung siehe Seite 2)

Zertifikatspflicht

Donnerstag, 11. November

08.50 Uhr, Bushaltestelle
Zentrum Witikon

Wanderung Oberneunform – Kartause Ittingen (Warth)

14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Informationsveranstaltung «Der falsche Polizist»

Betrugsmaschen am Telefon

Roger Grab, Stadtpolizei Zürich
Anmeldung: Tel. 044 422 50 61,
E-Mail: birgit.ott@ref-witikon.ch

Zertifikatspflicht

Freitag, 12. November

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Sakraltanzgruppe Witikon

Verena Specker

19.00 Uhr, HOCH3

Bibelexperiment 2: Weiterlesen oder Weglegen?

Pfrn. Christine Stark

Zertifikatspflicht

Sonntag, 14. November

11.15 Uhr, Neue Kirche

Vortrag über Äthiopien

Dr. Jürg E. Schneider, Archäologe

Zertifikatspflicht

Dienstag, 16. November

19.00 Uhr, HOCH3

Bibelexperiment 3: Fremde Briefe, die uns was angehen.

Pfrn. Christine Stark

Zertifikatspflicht

Donnerstag, 18. November

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Mittagstisch für Senior*innen

Anmeldung bis 15. Nov., 12 Uhr,
Tel. 044 381 00 60, E-Mail:
sekretariat@ref-witikon.ch

Zertifikatspflicht

Samstag, 20. November

13.30 Uhr, Kirchenareal

Offenes «Nami-Gärtner»

Elisa Mosler
Informationen: 078 831 13 47

Sekretariat

Sophie Wirth
Montag, Mittwoch und Donnerstag,
8.30 – 11.30 Uhr
Tel. 044 381 00 60
sekretariat@ref-witikon.ch

Postanschrift

Witikonstr. 286, 8053 Zürich

Kirchgemeinbeschreiber

Eugen Staub
Tel. 044 381 00 69
eugen.staub@ref-witikon.ch

Kirchenpflege

Hagen Worch, Präsident
Witikonstrasse 290, Tel. 044 422 50 87
hagen.worch@ref-witikon.ch

Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann
Witikonstr. 290, Tel. 044 381 29 90
christoph.ammann@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.
Witikonstr. 356, Tel. 044 380 48 96
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Dr. Christine Stark
Witikonstr. 290, Tel. 044 422 50 78
christine.stark@ref-witikon.ch

Sozialdiakonie

Marco Looser
Erwachsenen- und Freiwilligenarbeit,
Projekt Begegnungsort HOCH3
Montag, Dienstag und Freitag
Tel. 044 381 85 56
marco.looser@ref-witikon.ch

Birgit Ott
Erwachsenen- und Senior*innen-Arbeit
Montag und Donnerstag
Tel. 044 422 50 61
birgit.ott@ref-witikon.ch

Vivien Siemes
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit
Montag und Dienstag
Tel. 044 422 50 22
vivien.siemes@ref-witikon.ch

Sigristen

Emerson de Oliveira Steinmann
Tel. 079 247 35 28
emerson.deoliveira@ref-witikon.ch
Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28
lisa.pereira@ref-witikon.ch
Oleksandr Yevisikov, Tel. 079 247 35 28
oleksandr.yevisikov@ref-witikon.ch

Organistin

Andrea Paglia
andrea.paglia@ref-witikon.ch

Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident
Binderstr. 46, 8702 Zollikon
Tel. 044 391 39 18
martin.eich@bluewin.ch
www.kammerorchester-witikon.ch

Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Präsidentin
Tel. 043 818 55 21

reformiert.witikon

Redaktion:
Pfrn. Christine Stark
Layout: Christine Pfister